

Pankreastransplantation für Typ-1-Diabetiker

Seminar für Ärzte und Interessierte

Samstag, 5. April 2025, 11.00 – 15.00 Uhr

TRC

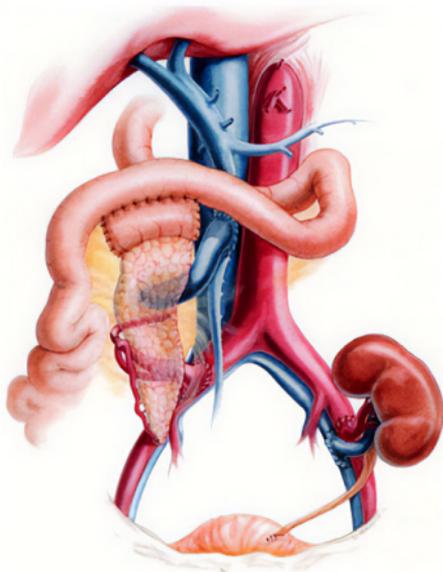
Kussmaulallee 10/12, 91054 Erlangen

Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg
am Uniklinikum Erlangen

**Zertifizierung mit
Punkten**

3

wurde
beantragt



Einladung

Eine erfolgreiche Pankreastransplantation führt zu einer nahezu vollständigen Normalisierung des Blutzuckerstoffwechsels und somit zur Insulinfreiheit. Darüber hinaus wird das Fortschreiten von diabetischen Schäden in allen Gefäßprovinzen (Auge, Herz, Hirn, Nerven, Niere) vermindert oder gar gestoppt.

In Kombination mit einer Nierentransplantation ist die Pankreastransplantation eine etablierte Therapie für Typ-1-Diabetikerinnen und -Diabetiker mit schwerer Niereninsuffizienz (eGFR <30 ml/min) oder an der Dialyse. Sie ermöglicht ein weitgehend normales und unabhängiges Leben mit Wiedereingliederung in den Beruf und das soziale Leben. Typ-1-Diabetikerinnen und -Diabetiker mit hochgradiger Nierenschädigung, die auf eine Dialysetherapie zugehen, sollten daher die simultane Pankreas-Nieren-Transplantation als Therapieverfahren in Betracht ziehen.

Dank der Verbesserung operativer und anästhesiologischer sowie intensivmedizinischer Techniken, moderner Möglichkeiten der Abstoßungsverhinderung und -behandlung sowie der Prophylaxe von Infektionen hat sich die Pankreastransplantation zu einer weitgehend sicheren Behandlungsform entwickelt. Das Patientenüberleben und die Funktionsdauer eines Pankreastransplantats wurden deutlich verlängert und verbessert. Somit ist sie auch eine vielversprechende Alternative für Typ-1-Diabetikerinnen und -Diabetiker, die am Dialyseverfahren teilnehmen.

Allerdings sind spezielle Risiken und Voraussetzungen zu bedenken, über die wir Sie gerne informieren möchten. Wir werden die Möglichkeiten und Grenzen einer simultanen Pankreas-Nieren-Transplantation erläutern und Ihnen alle wichtigen Aspekte einer Pankreastransplantation vorstellen – von der Indikation über die Allokation des Spenderorgans, die Vorbereitung auf die Transplantation und die Techniken der Transplantation bis hin zur langfristigen interdisziplinären Nachsorge. Darüber hinaus erfahren Sie Wissenswertes zur Historie der Pankreastransplantation und ob der Einsatz neuester Technologien die Pankreastransplantation als Diabetestherapie ersetzen könnte.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an unserer Veranstaltung am 5. April 2025 teilnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Robert Grützmann



Prof. Dr. med. Mario Schiffer

Programm

- 11.00 Uhr **Begrüßung: Stellenwert der Pankreastransplantation**
Robert Grützmann
Mario Schiffer
- 11.20 Uhr **Historie der Pankreastransplantation**
Maximilian Brunner
- 12.00 Uhr **Wer kommt infrage für eine Pankreastransplantation? Listung und Allokation**
Katharina Heller
- Pause**
- 13.30 Uhr **Techniken der Pankreastransplantation: isoliert und kombiniert mit Niere**
Robert Grützmann
- 14.00 Uhr **Nachsorge der Pankreas-Nieren-Transplantation**
Kristina Rodionova
- 14.30 Uhr **Automated Insulin Delivery – eine Alternative?**
Tanja Bergmann
- 15.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Referierende

Dr. med. Tanja Bergmann

Oberärztin der Medizinischen Klinik 1 –
Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie,
Uniklinikum Erlangen

PD Dr. med. Maximilian Brunner

Oberarzt der Chirurgischen Klinik,
Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Robert Grützmann, MBA

Direktor der Chirurgischen Klinik,
Uniklinikum Erlangen

Dr. med. Katharina Heller

Oberärztin der Medizinischen Klinik 4 – Nephrologie und
Hypertensiologie, Uniklinikum Erlangen und Leiterin der
Geschäftsstelle des Transplantationszentrums Erlangen-Nürnberg

PD Dr. med. Kristina Rodionova

Oberärztin der Medizinischen Klinik 4 – Nephrologie und
Hypertensiologie, Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Mario Schiffer, MBA

Direktor der Medizinischen Klinik 4 – Nephrologie und
Hypertensiologie, Uniklinikum Erlangen

Sponsoring

**Wir bedanken uns bei folgenden Firmen
für ihre freundliche Unterstützung:**



Sponsoring/Standmiete:
600,- €



Sponsoring/Standmiete:
500,- €

Mit freundlicher Unterstützung von



VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER
NIERENTRANSPANTATIONSMEZIZIN E. V.

Sponsoring/Standmiete:
500,- €

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Katharina Heller

Veranstaltungsort

TRC

Kussmaulallee 10/12, 91054 Erlangen

Veranstaltungsgebühr

keine Veranstaltungsgebühr

Anreise

Bahn/Bus

Der Hauptbahnhof Erlangen ist etwa 15 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Die kostenlose CityLinie bringt Sie im 15-Minuten-Takt zum Uniklinikum: vom Busbahnhof u. a. über die Haltestellen Unikliniken/Maximiliansplatz und Krankenhausstraße.

Parkplätze

Bitte nutzen Sie das Parkhaus Uni-Kliniken in der Kussmaulallee 14 (ehemals Schwabachanlage 14, Anfahrt über Palmsanlage).

GPS-Koordinaten: N49°36'09.8, E11°00'48.4

Veranstaltet von

Chirurgische Klinik

Direktor: Prof. Dr. med. Robert Grützmann, MBA

Krankenhausstraße 12, 91054 Erlangen

www.chirurgie.uk-erlangen.de

Medizinische Klinik 4 – Nephrologie und Hypertensiologie

Direktor: Prof. Dr. med. Mario Schiffer

Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

www.medizin4.uk-erlangen.de

Organisation

Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg am Uniklinikum Erlangen

Geschäftsstelle

Tanja Wentzlaff-Eggebert

Tel.: 09131 85-36025, Fax: 09131 85-39193

tx-geschaeftsstelle@uk-erlangen.de

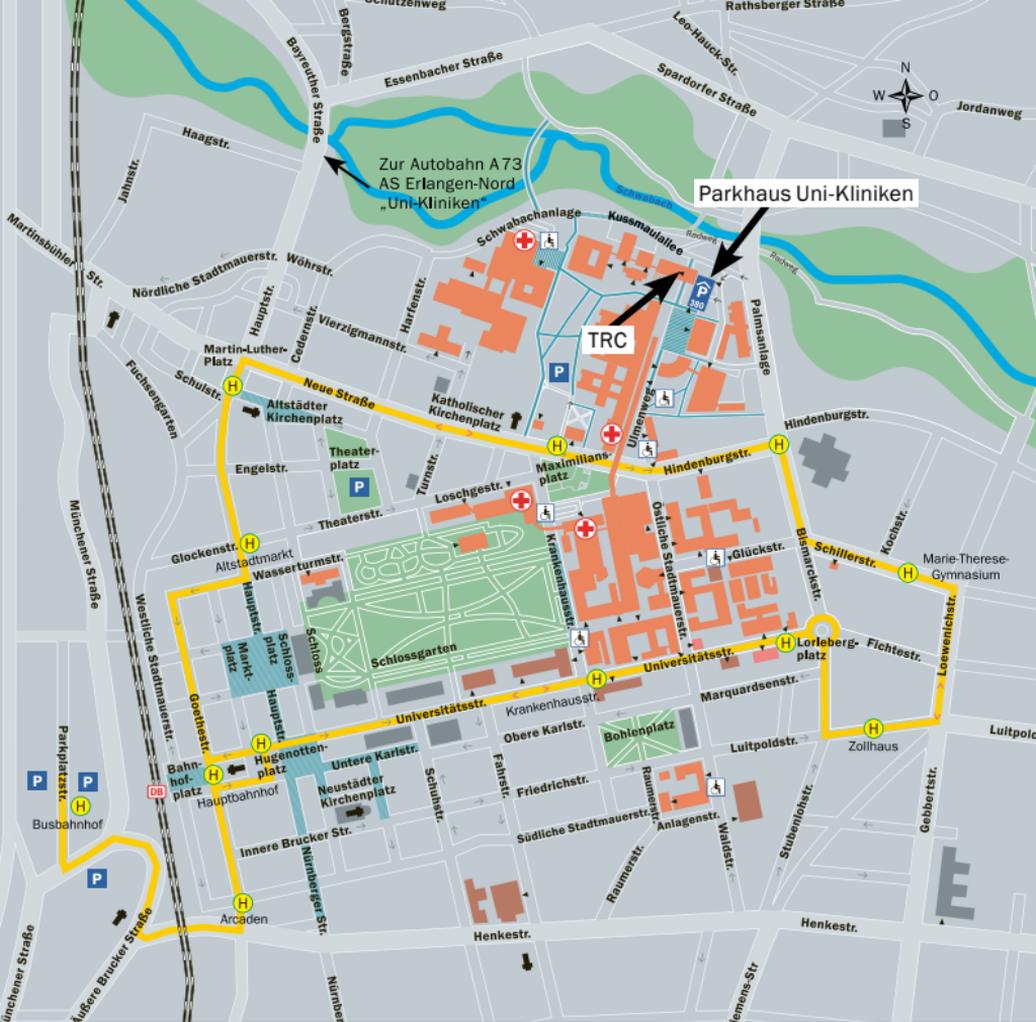
Anmeldung

Mit Ihrer Anmeldung erleichtern Sie unsere Planung!

Bitte melden Sie sich bis zum 1. April 2025 online an unter:

www.transplantation.uk-erlangen.de/aktuelles/veranstaltungen

oder per E-Mail an: tx-geschaeftsstelle@uk-erlangen.de



Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg am Uniklinikum Erlangen

Sprecher: Prof. Dr. med. Robert Grützmann, MBA

Ulmener Str. 18 (Internistisches Zentrum)

91054 Erlangen

www.transplantation.uk-erlangen.de

Wenn Sie künftig keine Informationen mehr aus dem Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg erhalten wollen, wenden Sie sich bitte an tx-geschaeftsstelle@uk-erlangen.de.

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir an einigen Stellen die kürzere, männliche Form. Selbstverständlich sprechen wir alle Geschlechter gleichberechtigt an.

Herstellung: Universitätsklinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen

Grafik: © Robert Grützmann, Katharina Heller